





# **Gelungene Symbiose**

Leben und Arbeiten am gleichen Ort und noch dazu in einem nachhaltigen Wohnumfeld – das waren Motive, die die Neugestaltung eines alten Mehrfamilienhauses in Bonn prägten. Resultat ist ein modernes Wohnhaus mit Atelier, das in energetischer Hinsicht einem Passivhaus gleich kommt.



# Architekt

Drexler Guinand Jauslin Architekten GmbH Walter-Kolb-Strasse 22 | 60594 Frankfurt am Main Tel.: 069/96206-234 | Fax: 069/96231-778 | E-Mail: contact@dgj.eu | Web: www.dgj.ch



endeln kommt nicht in Frage – das war Sybille Feucht sofort klar, als ihr Mann einen neuen Job in Bonn annahm. Die Familie beschloss, die gemütliche Einliegerwohnung in der Basler Innenstadt zu verlassen und neue Wurzeln im Rheinland zu schlagen. Die Suche nach einem neuen Wohnsitz konzentrierte sich immer mehr auf die ehemalige Bundeshauptstadt Bonn. "Hier war das Angebot einfach besser", erinnert sich die Künstlerin Sybille Feucht, die sich auch in Köln nach Bestandsimmobilien umgesehen

hatte. Gleich das zweite Objekt, das sich die Eheleute Feucht gemeinsam mit ihrer Tochter im Bonner Stadtteil Kessenich angesehen hatte, überzeugte – nicht zuletzt wegen der hervorragenden Lage. "Wir schätzen es, aus dem Haus zu treten und zu Fuß ins nächste Café oder Restaurant gehen zu können", berichtet Feucht, "das waren wir auch von unserer Heimat Basel so gewöhnt".

Zudem trumpfte das 1910 erbaute Stadthaus mit weiteren Vorzügen auf: Das einstige Mehrfamilienhaus verfügte über eine

zum Innenhof gelegene Werkstatt, in der vor vielen Jahren eine Druckerei untergebracht war. In dieser kleinen Industriehalle verwirklichte Sybille Feucht ihren Traum vom Atelier, indem die dreiköpfige Familie während der umfangreichen Sanierung lebte. "Schließlich sollte man so nah am Baugeschehen sein, wie möglich", rät die

# Nachhaltigkeit hatte Priorität

Ihr selbst und ihrem Mann lag ein nachhaltiger Umbau sehr am Herzen. Unabhängig voneinander suchten sie Sanierungsideen und -beispiele in der Literatur. Bei der Recherche traf das Paar auf den Architekten Hans Drexler, der insbesondere durch sein in Frankfurt erbautes "Minihaus" – einem Prototyp für nachhaltiges Bauen im städtischen Raum – bekannt geworden war. Die ersten Gespräche verliefen hervorragend, erinnert sich die Bauherrin, bald entwickelten sich gemeinsame Ideen für den anstehenden Umbau.

# Energiekonzept

Gerade in energetischer Hinsicht kam die Sanierung einer Revolution gleich: Eine moderne Geothermie-Anlage ersetzte den alten Öl-Kessel, die in die Jahre gekommenen Kunststofffenster wurden gegen dreifach verglaste Holzrahmenfenster mit einem U-Wert von 0,8 ersetzt. Für warmes Wasser und Öko-Strom sorgen heute Solarthermieund Photovoltaik-Anlage auf dem Dach. Nicht nur die Sonne, sondern auch der Regen wird genutzt: Durch eine Zisterne im Innenhof, die Wasser für Toilette und Waschmaschine bereitstellt. Durch die nachträgliche Fassadendämmung mit 32 Zentimeter starken XPS-Platten und den Einbau einer



Lüftungsanlage befindet sich der sanierte Altbau heute energetisch auf dem Niveau eines Passivhauses.

Auch das Innenleben des Hauses hat sich stark gewandelt: Die einstmals in verschiedene Kleinwohnungen unterteilten Gebäudegrundriss wurde aufgebrochen und in ein großzügiges, offenes Raumgefüge umgestaltet. Der erste Stock, in dem der Wohn- und Essbereich untergebracht ist, avancierte schnell zum Lebensmittelpunkt der Familie. "Dabei galt es den offenen Raum zu strukturieren und Nischen zu schaffen", führtBauherrin Sybille

Feucht aus, "egal, wo man sitzt – ob am Küchentresen oder auf der Couch, von jedem Standpunkt ergeben sich andere Ausblicke und unterschiedliche Spannungsmomente." Das Umbauprojekt ist mehr als gelungen. "Wir würden alles wieder genauso machen, weil wir mit dem Resultat mehr als zufrieden sind", strahlt die Bauherrin. Sie rät angehenden Modernisierern sich vorab genau zu überlegen, welches die zentralen Wohn-Bedürfnisse sind. "Man sollte einen Anforderungs- katalog im Hinterkopf haben", so Feucht weiter "und sich einen guten Architekten suchen!" (erv)







# IM NÄCHSTEN HEFT

Die neue Ausgabe von RENOVIEREN & Energiesparen erscheint am 10. April 2013.







### Rollo los!

Lichtdurchflutete Räume wecken unsere gute Laune. Wen wundert es da, dass große Fensterfronten hoch im Kurs stehen. Doch was tun bei zu viel Sonneneinstrahlung? Wir zeigen Ihnen raffinierte Beschattungssysteme.

# Den Lenz genießen

Pünktlich mit dem Frühling öffnen sich unsere Tore, um die ersten warmen Sonnenstrahlen auf Balkon und Terrasse zu genießen. Sie suchen noch das passende Garteninventar? Bei uns werden Sie fündig!

# Mit Signalwirkung

In den eigenen vier Wänden wohl- und sicher fühlen – vor allem, wer länger wegbleibt, sollte über ein effektives Sicherheitssystem nachdenken. Moderne Anlagen lassen sich heute in die Hausautomation integrieren.



# Solarenergie richtig nutzen

Photovoltaik- und Solarthermieanlage sind nach wie vor die Nummer eins unter den alternativen Energielieferanten. Wir stellen Ihnen Kollektoren und Module vor. Überdies informieren wir Sie über aktuelle staatliche Fördermittel.

# SPEZIAL

Und außerdem... finden Sie in unserer Aprilausgabe Reportagen über gelungene Modernisierungen und Anbauten sowie Neues rund um das Thema Inneneinrichtung. Welche Tür passt zu welcher Treppe? Welcher Vorhang zu welchem Fenster? Diesen Fragen gehen wir auf den Grund! Zusätzlich geben wir Ihnen hilfreiche Tipps, wie Sie den Kabelsalat von Fernseher, Computer und Co. wieder in den Griff bekommen.

## **Impressum**

#### Verlag

Family Home Verlag GmbH Mörikestraße 67, 70199 Stuttgart Tel. 0711 96666-999, Fax 0711 96666-980 www.hurra-wir-bauen.de

#### Chefredaktion

Klaus Vetterle, klaus.vetterle@familyhome.de Tel. 0711 96666-435 Inga Ervig, inga.ervig@familyhome.de Tel. 0711 96666-998

#### Redaktion

Rebecca Frick, rebecca.frick@familyhome.de Lydia Meyer, lydia.meyer@familyhome.de Melanie Knabben, melanie.knabben@familyhome.de Susanne Bischoff, susanne.bischoff@familyhome.de Andreas Ehrfeld, andreas.ehrfeld@familyhome.de

#### **Online Redaktion**

Jörg Bayer, joerg.bayer@familyhome.de

#### Abonnementverwaltung

Martin Moosbrugger abo@familyhome.de Tel. 0711 96666-999

#### Anzeigenleitung

Ute Cramer ute.cramer@familyhome.de Tel. 0711 96666-990

#### Anzeigendisposition

Sabine Helber/Melodie Zadeh anzeigendispo@familyhome.de Tel. 0711 96666-985/-986

#### Grafik

Sheela Rübenach

#### Reproduktion

Lösch MedienManufaktur GmbH & Co. KG, Stuttgart

#### Mediaberatung

NIELSEN I, V, VI + VII

Ute Cramer Mörikestraße 67, 70199 Stuttgart Tel. 0711 96666-990 ute.cramer@familyhome.de

#### NIELSEN II + III a Michael Köhler

Mörikestraße 67, 70199 Stuttgart Tel. 0711 96666-444 michael.koehler@familyhome.de

#### NIELSEN III b + IV

Verlagsservice Marina Götz Pforzheimer Straße 61 75331 Engelsbrand Tel. 07235 973351 Fax 07235 973451 marina.goetz@servicegoetz.de

#### Vertrieb

MZV GmbH & Co. KG (Moderner Zeitschriften Vertrieb) 85716 Unterschleißheim

#### Druck

Brühlsche Universitätsdruckerei GmbH & Co KG, 35396 Gießen

#### Einzelpreis: €1,00

Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlags gestattet. Artikel, die nicht mit Namen oder Signet des Verfassers gezeichnet sind, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Renovieren & Energiesparen ist ein geschützter Titel der Family Home Verlag GmbH. © Family Home Verlag GmbH